

Staatsverschuldung auf Rekordhoch

Wiesbaden. Die Staatsverschuldung pro Kopf ist im vergangenen Jahr deutlich gestiegen. Wie das Statistische Bundesamt am Montag mitteilte, kletterte der Schuldenstand des öffentlichen Gesamthaushalts 2023 auf 2,45 Billionen Euro – ein historischer Höchststand. Dies entspreche einer Pro-Kopf-Verschuldung von 28.943 Euro – 778 Euro mehr als Ende 2022. Während die Schulden des Bundes um 4,7 Prozent auf 1,7 Billionen Euro stiegen, sanken die der Länder um 2,1 Prozent auf 594,2 Milliarden Euro. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/480544.staatsverschuldung-auf-rekordhoch.html>